Stuttgart/Rust, 16. Mai 2015

**>> SPERRFRIST 13:00 Uhr <<**

**Lotto Sportjugend-Förderpreis 2014:
Landessieg geht an den TC Dettingen/Horb**

**Der TC Dettingen/Horb ist Landessieger beim Lotto Sportjugend-Förderpreis 2014. Der Jugendausschuss des Tennisvereins sicherte sich den Sieg mit dem Projekt „Silly Walk für Kinderrechte“. Insgesamt 127 Sportvereine aus ganz Baden-Württemberg wurden bei der festlichen Preisverleihung am 16. Mai im Europa-Park für ihre vorbildliche Jugendarbeit gewürdigt. Über 420 Sportvereine aus ganz Baden-Württemberg hatten sich um die mit 100.000 Euro dotierte Auszeichnung beworben.**

Die mit 6.000 Euro dotierte Auszeichnung für den Landessieg erhielt der Jugendausschuss des TC Dettingen/Horb. In Baden-Württemberg wurde das Jahr 2014 zum „Jahr der Kinderrechte“ ernannt. Mit dem „Silly Walk für Kinderrechte“ machte der Ausschuss auf die Kinderrechte aufmerksam, die in der UN-Kinderrechts-Konvention festgeschrieben sind. Dort steht vor allem die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an allen sie betreffenden politischen Entscheidungen im Vordergrund. Der Jugendausschuss des Tennisclub Dettingen ist ein Gremium von Kindern und Jugendlichen im Verein, das sich um die sportlichen und sozialen Belange der jungen Vereinsmitglieder kümmert. Die Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen prägt so das Vereinsleben beim TC Dettingen.

Lotto-Geschäftsführerin **Marion Caspers-Merk** lobte die Leistung der Gewinner: „Es ist bemerkenswert, was unsere Vereine auf die Beine stellen. Dieses ehrenamtliche Engagement unterstützen wir nachhaltig mit dem Sportjugend-Förderpreis. Gleichzeitig spiegelt er die enge Partnerschaft zwischen Lotto und dem baden-württembergischen Sport wider. Auch in diesem Jahr profitiert der Sport mit rund 60 Millionen Euro aus den Erträgen der staatlichen Lotterien und Wetten. Diese Partnerschaft gilt es zu erhalten und auszubauen.“

**Dieter Schmidt-Volkmar**, Präsident des Landessportverbandes (LSV), dankte im Namen des Verbandes für das großzügige und beispielhafte finanzielle Engagement von Toto-Lotto und stellte die große Bedeutung des Sports für die Gesellschaft heraus: „Die Sportorganisation ist neben Schule und Elternhaus einer der wichtigsten Bildungsträger in unserem Land. Hier erlernen Jugendliche wichtige soziale Kompetenzen und erkennen, wie bedeutsam das Ehrenamt für unsere Gesellschaft ist. Der Lotto Sportjugend-Förderpreis würdigt das herausragende ehrenamtliche Engagement Jugendlicher im Sportverein. Wir sind Lotto sehr dankbar, dass es dieses Engagement und die Sportvereinsentwicklung in diesem besonderen Maße unterstützt.“

Als Vertreterin des Kooperationspartners Kultusministerium betonte Ministerialdirigentin **Sabine Frömke**, Leiterin der Abteilung Jugend, Sport und Weiterbildung: „Es ist wichtig, dass Schule und organisierter Sport junge Menschen dazu befähigen, für sich selbst und andere Verantwortung zu übernehmen.

**…**

Der Förderpreis von Toto-Lotto bildet hierfür einen Anreiz und würdigt gleichzeitig in großzügiger Weise das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen und für Jugendliche in den Sportvereinen. Es freut uns sehr, dass dieser Wettbewerb ganz den Zielvorstellungen entspricht, die das Kultusministerium mit seinen Programmen für Schülermentorinnen und -mentoren verbindet. Wir bedanken uns sehr herzlich für das Engagement von Toto-Lotto.“

Eine Jury unter dem Vorsitz von Professor Dr. Klaus Bös ermittelte die Preisträger. Gefragt waren pfiffige ehrenamtliche Aktionen aus den Jahren 2013 und 2014.

Sonderpreise im Wert von je 1.200 Euro erhielten die Vereine Sportfreunde Isingen 2011, TSV Maulbronn, FV Bad Waldsee, SV Uttenweiler, TSG Wilhelmsdorf, TSV Gammertingen sowie der Kinder- und Jugendzirkus Paletti. Sie hatten sich in ihren Bewerbungen mit Themen wie Bewegungsarmut, Inklusion, Umweltschutz oder Teilhabe von benachteiligten Kindern an Sportangeboten auseinander gesetzt.

Für eine sportliche Note sorgten die mehrfache Paralymics-Siegerin Verena Bentele, Fußballweltmeister Guido Buchwald, Box-Weltmeisterin Alesia Graf und Spitzenturner Marcel Nguyen. Das bunte Rahmenprogramm steuerten die Kleinkunstpreisträger „ROBEAT“, die Sportakrobaten der TSGV Albershausen, der RRV Bad Friedrichshall sowie Artisten des Europa-Park bei.

Auf Einladung des Förderpreis-Partners Europa-Park und seinen Inhabern Roland und Jürgen Mack ging es für die Vereine im Anschluss an die Verleihung in Deutschlands größten Freizeitpark, um dort gemeinsam die mehr als 100 aufregenden Attraktionen und Shows zu entdecken.

**Bildtext**

Unser Bild zeigt die Preisträger des Lotto Sportjugend-Förderpreises bei der Preisverleihung am 16. Mai 2015.

Reihe hinten u.a.: Verena Bentele, Alesia Graf, Guido Buchwald, Marcel Nguyen, Marion Caspers-Merk, Prof. Dr. Klaus Bös, Dieter Schmidt-Volkmar

**Die Übersicht zeigt die Preisträger im Bereich Mittlerer Oberrhein (Stadt- und Landkreis Karlsruhe, Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden).** Die Hauptpreise sind mit 2.000, 1.500 bzw. 1.000 Euro dotiert. Die Anerkennungspreisträger erhalten jeweils 400 Euro.

|  |  |
| --- | --- |
| Platz 1: | TSV Berghausen „Pfinziwatz“ |
| Platz 2: | TSV Karlsruhe-Rintheim |
| Platz 3: | Karlsruher Schachfreunde |

|  |  |
| --- | --- |
| Anerkennungspreis: | TSV Ettlingen |
| Anerkennungspreis: | TV Bühl |
| Anerkennungspreis: | Jugendfußballverein Stutensee |
| Anerkennungspreis: | FC Germania Karlsdorf, Jugendfußball |
| Anerkennungspreis: | TSV Karlsdorf, Abt. Leichtathletik |
| Anerkennungspreis: | Sportschützenverein Kronau, Jugendabteilung |
| Anerkennungspreis: | KSC Olympia Graben-Neudorf |